Ihre Ansprechpartner

Dr. med. Sabine Zöller
Leitung
Palliativstation

Andrea Hoffmann
Stationsleitung
Palliativstation

Sandra Burian
Stv. Stationsleitung
Palliativstation

Palliativstation

Tel. +49 (0)2581 20-1840 (Station)
Fax +49 (0)2581 20-1849
palliativstation@warendorf.ameos.de

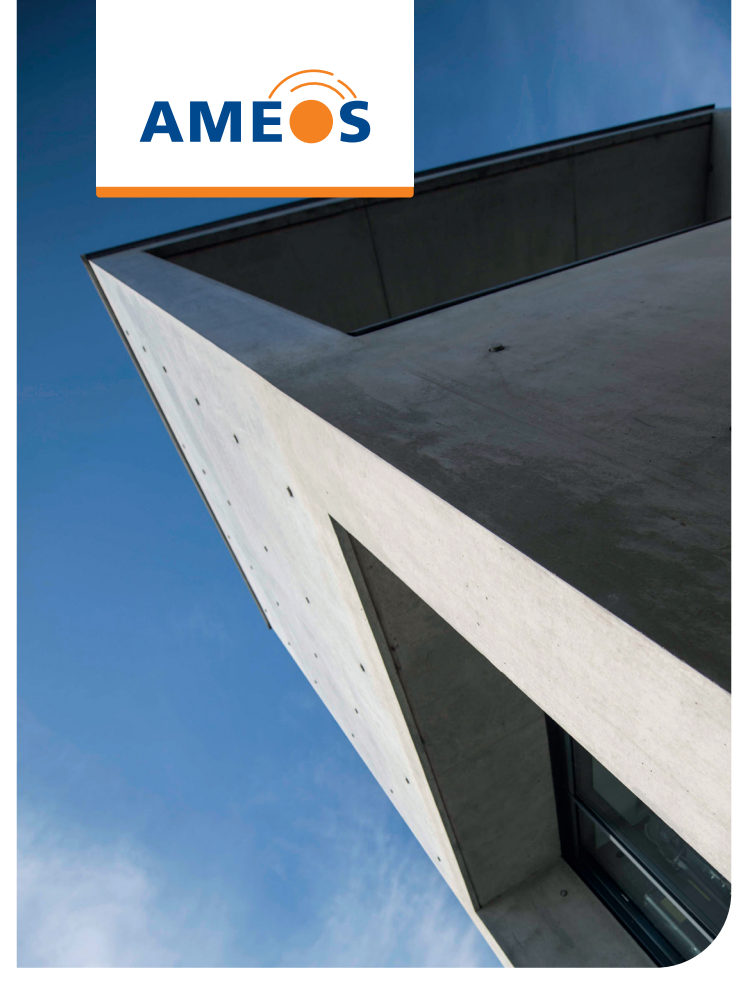
Unser Leistungangebot für Sie:

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Adipositaszentrum | Darmzentrum
Orthopädie, Endoprothetik & Arthroskopie
Unfallchirurgie, Alterstraumatologie & Sportmedizin
Plastische & Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie
Wirbelsäulenchirurgie

Innere Medizin & Gastroenterologie | Diabetologie
Geriatrie | Palliativmedizin | Kardiologie,
Rhythmologie & Angiologie | Stroke Unit

Anästhesiologie, Intensivmedizin & Schmerztherapie
Gynäkologie | Urologie | Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Augenheilkunde

AMEOS Klinikum Warendorf „Joseph Zumloh“
Am Krankenhaus 2
48231 Warendorf
Tel. +49 (0)2581 20-0
Fax +49 (0)2581 20-1003
info.warendorf@ameos.de
ameos.de/klinikum-warendorf



Unsere Palliativstation

AMEOS Klinikum Warendorf „Joseph Zumloh“

Die letzte Lebensphase lebenswerter machen.

Unter diesem Motto steht das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Palliativstation.

Die Palliativmedizin widmet sich der Versorgung von Patienten, die aufgrund einer unheilbar fortgeschrittenen Erkrankung eine begrenzte Lebenserwartung haben.

Das Ziel der palliativmedizinischen Behandlung ist nicht die Verlängerung der Lebenszeit, sondern eine Verbesserung der Lebensqualität des betroffenen Patienten.

Diesen wichtigen Grundgedanken beschreibt sehr anschaulich das Zitat von Dr. Cicely Saunders, eine der Begründerinnen der modernen Palliativmedizin: „Nicht dem Leben mehr Tage geben, sondern den Tagen mehr Leben“.

Dies wollen wir durch eine Linderung der Symptome wie Schmerzen, Luftnot oder Angst erreichen.
Neben der medizinischen Versorgung unterstützen wir unsere Patienten und ihre Angehörigen auch psychisch, sozial oder spirituell.

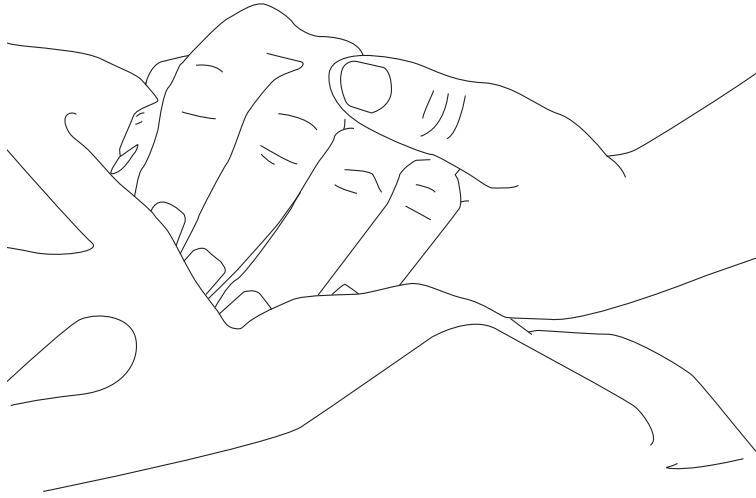
Ganzheitliche Versorgung und interdisziplinäre Zusammenarbeit

Bei der Versorgung auf der Palliativstation arbeiten unterschiedliche Berufsgruppen zusammen.
Neben den Ärzten und Pflegenden kümmern sich Physiotherapeuten, Psychologen, Psychotherapeuten, Sozialarbeiter, Seelsorger und weitere Therapeuten gemeinsam um unsere Patienten. Gemeinsam bedeutet für uns auch eine lückenlose Kommunikation und einen Austausch über die Behandlungsziele, Therapien und Behandlungsergebnisse. Dabei gehen wir wertschätzend und ehrlich miteinander um: im Behandlungsteam sowie im Gespräch mit unseren Patienten und ihren Angehörigen.

Neben der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Disziplinen im Haus ist uns auch die enge und vertrauensvolle Kooperation mit den palliativmedizinisch engagierten Institutionen in unserer Region wichtig. Die Hospizbewegung im Kreis Warendorf und das Palliativmedizinische Forum Warendorf sind für uns wichtige und bedeutende Partner bei unserem gemeinsamen Ziel.

Unsere Palliativstation

Die Palliativstation befindet sich auf der Station 4B. Sie bildet eine eigenständige Station und verfügt über acht Plätze. Ein großer Aufenthaltsraum mit Wohnküche und ein Balkon stehen den Patienten und Besuchern jederzeit zur Verfügung. Angehörige können auf Wunsch auf der Station und auch im Patientenzimmer übernachten.

Unterstützung auch nach dem stationären Aufenthalt

Unser Sozialdienst und unsere Pflegeüberleitung beraten Patienten und Angehörige bei der Weiterversorgung nach dem stationären Aufenthalt.
Sollte eine Rückkehr nach Hause nicht mehr möglich sein, vermitteln wir den Übergang in ein geeignetes Pflegeheim oder ein Hospiz. Dabei nutzen wir unser Netzwerk und stimmen uns mit Hausärzten, Pflegediensten, Pflegeheimen sowie den Hospizen und Palliativnetzen ab.